



DEUTSCHER MUSIKVERLEGER-VERBAND e.V.

Pressemeldung

Neun Preisträger des Deutschen Musikeditionspreis "Best Edition"

Bonn/Frankfurt, 09. April 2013 – Neun Ausgaben deutscher Musikverlage tragen ab sofort das Gütesiegel "Best Edition". Sie wurden von einer hochkarätig besetzten Jury aus den Bereichen Musikwissenschaft, Musikalienhandel, Konzert, Graphik und Musikkritik aus 75 Einsendungen von 24 Verlagen als herausragende Musikeditionen ausgewählt. Die Verleihung der Urkunden findet am 12. April 2013 um 11.30 Uhr auf der Frankfurter Musikmesse statt.

Beeindruckt vom hohen Qualitätsanspruch deutscher Musikverlage zeigte sich Winfried Jacobs, der Vorsitzende des Ausschusses für E-Musik im DMV: "Auch im 22. Jahr seines Bestehens ist der Wettbewerb Best Edition erneut ein Beweis für Qualität "Made in Germany", gepaart mit verlegerischem Ideenreichtum und Mut zu Neuem. Daneben wird aber auch das klassische Repertoire des Musikverlags weiter gepflegt.", so Winfried Jacobs.

Er wird die Verleihung der Musikeditionspreise "Best Edition" am Freitag, den 12. April, um 11.30 Uhr auf der Musikmesse in Frankfurt (im Raum "Argument", Halle 3. Ebene C Westseite) vornehmen.

Die prämierten Publikationen werden auf der Musikmesse in Frankfurt im Foyer der Halle 4.1 vom 10. bis 13. April 2013, an den Ständen der prämierten Verlage sowie unter www.best-edition.de ausgestellt.

Der Deutsche Musikeditionspreis "Best Edition" wird vom DMV für herausragende Qualität bei Notenausgaben und Musikbüchern verliehen. Dagmar Sikorski, DMV-Präsidentin: "Der Verband und seine 400 Mitgliedsverlage würdigen damit in Zeiten der Nivellierung kultureller Leistungen und des Überhandnehmens von billigen Vervielfältigungen besondere editorische Leistungen." Im deutschen Musikfachhandel sind über 300.000 Notenausgaben deutscher Verlage im Angebot, jährlich kommen etwa 6.000 Neuerscheinungen hinzu.

Für Rückfragen: Birgit Böcher Tel. 0228 – 539700 birgit.boecher@musikverbaende.de

Preisträger "Best Edition" 2013

Richard Wagner: Tristan und Isolde (WWV 90) Faksimile, herausgegeben von Ulrich Konrad Bärenreiter-Verlag, Kassel

Begründung der Jury:

Die hervorragende Wiedergabe eines der wichtigsten Opernwerke des 19. Jahrhunderts überzeugt durch die großzügige Ausstattung und die vorbildliche Reproduktion des Originals. Neben der Gesamtpartitur enthält die Ausgabe den autographen Konzertschluss des Vorspiels sowie drei Blätter, die Wagner während der Niederschrift aussonderte und für Skizzen weiterverwendete. Ein Muss für jeden Wagnerianer, nachdem das lang verschollene Autograph endlich wieder zugänglich ist.

Wilhelm Friedemann Bach

Thematisch-systematisches Verzeichnis der musikalischen Werke: Bach Repertorium. Werkverzeichnisse zur Musikerfamilie Bach, Band II, bearbeitet von Peter Wollny Carus-Verlag, Lf.-Echterdingen

Begründung der Jury:

Endlich: Die vorgelegte Publikation ist das erste moderne thematische Werkverzeichnis von Wilhelm Friedemann Bach, nicht nur der älteste Sohn von Johann Sebastian Bach, sondern auch selbst einer der wichtigsten Komponisten des 18. Jahrhunderts. Für die wissenschaftliche Erschließung der Familie Bach ein wichtiges Werk, das auch kürzlich wiederentdeckte Werke berücksichtigt und von einem der besten Bach-Kenner bearbeitet wurde.

Jazz Club

Jazz spielend erlernen, Andy Mayerl/Christian Wegscheider Edition Dux, Manching

Begründung der Jury:

Ein ungewöhnliches und umfangreiches Schulwerk für das Repertoire von Jazz-Ensembles, das jeglichen Dünkel außen vor lässt. Für den praktischen Einsatz dank Ringbindung und Play-Along-CD bestens geeignet. Für jedes Instrument liegt ein eigener Übungsband inkl. umfangreicher Workshop-Kapitel vor, der auch separat verwendet werden kann.

Anselm Hüttenbrenner, Gesänge für Männerstimmen TBBB a cappella

Kritische Erstausgabe, herausgegeben von Michael Aschauer Helbling Verlag, Esslingen

Begründung der Jury:

Bei Anselm Hüttenbrenner handelt es sich nicht nur um einen wichtigen

Zeitgenossen, sondern auch um einen engen Freund Franz Schuberts. Dass dieser nun auch als Komponist gewürdigt wird und eine so umfangreiche Ausgabe erfährt, bewertet die Jury des Musikeditionspreises "Best Edition" als besondere verlegerische Leistung. Bei den einzelnen thematisch geordneten Bänden handelt es sich um eine erfreuliche Bereicherung der romantischen Chorliteratur, die auf zahlreiche Aufführungen hoffen lässt.

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Dresdner/Pariser/Wiener Fassung; Klavierauszug, herausgegeben von Wolfgang M. Wagner

und

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten, herausgegeben von John Deathridge und Klaus Döge

-3-

Beides aus der Richard Wagner-Gesamtausgabe Schott Music, Mainz

Begründung der Jury:

Bei den vorliegenden Bänden der Richard Wagner-Gesamtausgabe handelt es sich um eine optisch wie wissenschaftlich hervorragend aufgearbeitete Publikation. Handwerklich sehr gut gemacht, auch für den Einsatz in der Praxis geeignet, besonders durch begleitende Aufführungsmaterialien und Klavierauszüge.

Advents- und Weihnachtslieder

Das Weihnachtslieder-Buch inkl. Mitsing-CD
Die Exklusive Weihnachtslieder-Sammlung auf CD, Vol. 1 und Vol. 2
Weihnachtslieder-Adventskalender
Weihnachtslieder-Textheft
Klavier- und Musizierband
Chorbuch 4stimmig
Chorbuch 3stimmig
Carus-Verlag, Lf.-Echterdingen

Begründung der Jury:

Auch die dritte Ausgabe der qualitativ hochwertigen, sehr schönen und ansprechenden "Lieder"-Reihe wird mit einem Preis bedacht – vor allem wegen des umfangreichen Begleitmaterials, das aus einem Liederbuch ein auf verschiedenen Ebenen (Adventskalender, Textheft, Begleit-CD, Website, etc.) umgesetztes Projekt macht und die verschiedensten Einsatzmöglichkeiten berücksichtigt. Besonders lobenswert ist der Klavierband mit Melodie- und Melodiebegleitstimme mit innovativen Klaviersätzen.

Beethoven im Bild

Die Darstellung des Komponisten in der bildenden Kunst vom 18. bis zum 21. Jahrhundert; Bildband von Silke Bettermann Verlag Beethoven-Haus, Bonn

Begründung der Jury:

Der Band präsentiert eine stattliche graphische Sammlung zum Thema Ludwig van Beethoven und reicht von seinen Zeitgenossen bis zur heutigen Kunst. Für alle, die sich mit dem Phänomen Beethoven beschäftigen, ein wichtiges Buch, das auch durch seine Druckqualität überzeugt.

(Das allerdings mit 89 Euro als etwas zu teuer betrachtet wird – Anm. der Jury)

Francesco Cavalli, La Calisto

(Eröffnungsband Cavalli-Werksausgabe) Bärenreiter-Verlag, Kassel

Begründung der Jury:

Einer der wichtigsten Opernkomponisten des 17. Jahrhunderts wird endlich in wissenschaftlich verlässlichen Ausgaben zugänglich gemacht. Die hervorragende Ausstattung des ersten Bandes macht neugierig auf die weiteren Ausgaben!

(Reihenfolge ist nicht wertend)